

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1904**

77 (17.3.1904) Drittes Blatt



# Karlsruher Tagblatt.

Nr. 77. Drittes Blatt. Donnerstag, den 17. März (folgt ein viertes Blatt.) 1904.

## Konkursverfahren.

Nr. 349. I. In dem Konkursverfahren über das Vermögen des Kaufmanns Martin Krämer in Karlsruhe ist zur Prüfung der nachträglich angemeldeten Forderungen Termin auf

**Freitag, den 8. April 1904, vormittags 11 Uhr,**

vor dem Großh. Amtsgerichte hier selbst, Akademiestraße 2 A, 3. Stock, Zimmer Nr. 17, anberaumt.

Karlsruhe, den 14. März 1904.

**Die Gerichtsschreiberei Großh. Amtsgerichts.**

Boppé, Amtsgerichtssekretär.

## Konkursverfahren.

Nr. 467. II. In dem Konkursverfahren über das Vermögen der Theresie Scheiffel, Delikatessenhandlung in Karlsruhe, ist zur Prüfung der nachträglich angemeldeten Forderungen Termin auf

**Donnerstag, den 14. April 1904, vormittags 10 1/2 Uhr,**

vor dem Großh. Amtsgerichte hier selbst, Akademiestraße 2 A, 2. Stock, Zimmer Nr. 10-12, anberaumt.

Karlsruhe, den 14. März 1904.

**Die Gerichtsschreiberei des Großh. Amtsgerichts.**

Boppé, Amtsgerichtssekretär.

## Im Museumsaal.

Freitag, den 18. März, abends 8 Uhr:

### Dritter Vortrag von Dr. Johannes Müller über die Bergpredigt.

**Eintrittskarten:** 1 Mk., für numerierte Plätze 1 Mk. 50 Pf.; Schülerkarten 50 Pf. in der Braun'schen Hofbuchhandlung, Kaiserstraße 58, und abends an der Kasse.

## Festhalle Karlsruhe.

Mittwoch, den 23. März 1904

### VII. Abonnements-Konzert des Grossh. Hoforchesters.

**Solist:** Herr Kammer Sänger Karl Perron (Dresden).

**Dirigent:** Herr Hofkapellmeister Alfred Lorenz.

#### Programm.

1. Ouvertüre zu der Oper „Le Roi d'Ys“ . . . . . Ed. Lalo.  
(Zum erstenmal in Karlsruhe)
2. Arie des Lysart aus „Euryanthe“ . . . . . C. M. v. Weber.
3. Zweite Symphonie (D-dur) . . . . . L. v. Beethoven.  
a. Adagio molto, Allegro con brio.  
b. Larghetto.  
c. Scherzo.  
d. Allegro molto.
4. Wotans Abschied und Feuerzauber . . . . . Rich. Wagner.  
aus dem Musikdrama „Die Walküre“.

Eröffnung der Kassen 7 Uhr. Anfang 7 1/2 Uhr. Ende 9 Uhr.

**Einzelpreise:** Mk. 4.50, 4.—, 3.50, 3.—, 2.50, 2.—, 1.50, 1.—.

**Eintrittskarten** sind in allen hiesigen Musikalienhandlungen zu haben.

**Generalprobe:** Mittwoch den 23. März, vormittags 1/2 11 Uhr.

Karten hierzu à Mk. 1.50 sind an der Kasse, Festhalle rechts, zu haben.  
Programme sind an den Abendkassen à 10 Pf. zu haben.

## Brauerei vorm. M. Armbruster & Cie., Aktiengesellschaft, Offenburg.

Bei der heute durch das Großh. Notariat I vorgenommenen Verlosung unserer 4% igen Obligationen wurden nachfolgende Nummern gezogen:

- a. 7 Stück von Obligationen à Mk. 1000:  
22, 30, 59, 78, 132, 175, 183;
- b. 6 Stück von Obligationen à Mk. 500:  
3, 61, 114, 137, 139, 187,

was wir hiermit den betr. Obligationen-Inhabern mit dem Anfügen zur Kenntnis bringen, daß die verlosenen Stücke am nächsten 1. Juli bei der Gesellschaftskasse in Offenburg oder bei der Filiale der Rheinischen Creditbank in Karlsruhe zum Nennwerte eingelöst werden.

Der Zinslauf der Obligationen hört mit dem 1. Juli 1904 auf.

Offenburg, den 15. März 1904.

Der Vorstand.

## Zwangs-Versteigerung.

Donnerstag, den 17. März 1904, nachmittags 2 Uhr, werde ich in Mühlburg im Pfandlokal Rheinstraße 22 gegen bare Zahlung im Vollstreckungswege öffentlich versteigern: 1 Herrenfahrrad.

Karlsruhe, den 15. März 1904.

Serzog, Gerichtsvollzieher.

## Zwangs-Versteigerung.

Donnerstag, den 17. März 1904, nachmittags 2 Uhr, werde ich im hiesigen Pfandlokal Waldhornstraße 19 gegen bare Zahlung im Vollstreckungswege öffentlich versteigern: 1 großen Salonspiegel mit breitem Goldrahmen und Aufsatz.

Karlsruhe, den 14. März 1904.

Burkhardt, Gerichtsvollzieher.

## Zwangs-Versteigerung.

Donnerstag, den 17. März 1904, nachmittags 1 Uhr, werde ich in Ruppurr, Zusammenkunft beim „Eichhorn“ baselbst, gegen bare Zahlung im Vollstreckungswege öffentlich versteigern: 1 Bandsägemaschine, 3 Hobelbänke, 1 Fahrrad und 88 2 1/2-5 cm dicke, 20-30 cm breite und 4 bis 6 m lange tannene Flecklinge.

Karlsruhe, den 15. März 1904.

Siebert, Gerichtsvollzieher.

## Zwangs-Versteigerung.

Freitag, den 18. März 1904, nachmittags 2 Uhr, werde ich in Karlsruhe im Pfandlokal Waldhornstraße 19 gegen bare Zahlung im Vollstreckungswege öffentlich versteigern: 1 Operationsstuhl, 2 aufgerüstete Betten, 1 Sofa, 22 Bände Meyer's Konversations-Lexikon, 1 Feldschmiede und 1 Firmenschild.

Karlsruhe, den 15. März 1904.

Saupt, Gerichtsvollzieher.



**Zwangs-Versteigerung.**

Freitag, den 18. März 1904, nachmittags 2 Uhr, werde ich in Karlsruhe im Pfandlokal Waldhornstr. 19 gegen bare Zahlung im Vollstreckungswege öffentlich versteigern: eine große Spiegeltoilette, 2 Sofas, 7 Polsterstühle, 1 Kommode mit 4 Schubladen, 2 Chiffonnières, 1 Salontisch, 1 Einoleumteppich, 2 Wandbilder mit Rahmen, 500 Blatt Kupferstiche u. Lithographien, 1 Triumphstuhl, 1 Bierstischchen von Gusseisen, 2 ausgestopfte Eichhörnchen, 1 ausgestopfter Vogel, 1 Rauchstischchen, 2 Wandbilder mit Holzrahmen, 1 Schreibtisch mit Aufsatz.

Karlsruhe, den 15. März 1904.

Grether, Gerichtsvollzieher.

**Versteigerung.**

2.1. Freitag den 18. März, vormittags 9 Uhr und nachmittags 2 Uhr, werden im Auktionslokal Jähringerstraße 29 gegen bar öffentlich versteigert: 10 Stück neue Seegrasmatten, Bettvorlagen, Tischdecken, Schlafdecken, Herrenanzüge, Hosen, schöne farbige Herrenhemden, Pantoffeln, Spangenschuhe, Bilderrahmen, Spiegelgläser, Kaffeepartouts, Regulateure, Cigarren, Cognac, Kirschwasser, Zimmer- und Gangtapeten mit Bordüren, Feueranzünder und Handkoffer, wozu Liebhaber höflichst einladet

S. Fischmann, Auktionsgeschäft,  
Jähringerstraße 29.

**Dünger-Versteigerung.**

2.1. Am Dienstag, den 22. März 1904, vormittags 8 $\frac{1}{2}$  Uhr, wird in Gottesau die Matrasenfren aus den Stallungen der II. Abteilung Feldartillerie-Regiments Nr. 50 gegen Barzahlung öffentlich meistbietend versteigert.

**Wohnungen zu vermieten.**

\*2.1. Amalienstraße 46, 4. Stock, ist eine Mansardenwohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche und Keller, sofort oder später zu vermieten. Näheres parterre.

\* Angartenstraße 18, Hinterhaus, 2. Stock, ist eine Gartenwohnung, bestehend aus einem Zimmer, Küche, Küche und Keller, für 170 M auf 1. April zu vermieten.

\* Durlacherstraße 64 ist eine Wohnung im Hinterhaus, 2. Stock, von 1 Zimmer und Küche auf sogleich oder 1. April zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stock daselbst.

— Gartenstraße 40 ist im 4. Stock eine Wohnung von 3 Zimmern, Kammer, Küche, Keller auf 1. April oder später zu vermieten. Näheres im 1. Stock.

— Kaiserstraße 173 ist im 2. Stock des Seitenbaues eine Wohnung von 3 oder 4 Zimmern, Küche und Keller auf 1. April oder später zu vermieten. Zu erfragen Kaiserstraße 173 im Laden.

\*3.1. Kriegstraße 174 ist wegen Wegzug auf 1. Mai im 2. Stock (Sommerseite) eine äußerst freundl. Wohnung von 3 Zimmern, Bad, Küche, Balkon, Veranda, Koch- u. Leuchtgas, Keller, Speicherkammer und Gartenanteil an kleine ordnungsliebende Familie zu vermieten. Näheres im 4. Stock.

\*2.1. Luisenstraße 44 ist eine schöne 3 Zimmerwohnung im 3. Stock mit Mansarde, Küche, Keller usw. auf 1. Juli billig zu vermieten. Näheres daselbst im 1. Stock.

\* Morgenstraße 1 ist eine schöne 3 Zimmerwohnung mit Kochgas auf 1. April zu vermieten. Näheres im Laden.

— Reifenstraße 23, am Gutenbergsplatz (Neubau) sind schöne Wohnungen im 2., 3. und 4. Stock von je 4 Zimmern mit Bad und Zubehör auf 1. April zu vermieten. Zu erfragen Körnerstr. 32, parterre.

\*4.3. Rudolfstraße 11 ist im 5. Stock eine schöne Wohnung von 2 Zimmern, 1 Küche u. 1 Keller zum Preis von 210 Mark auf 1. April oder später zu vermieten. Zu erfragen im Laden.

— Schützenstraße 27 ist der 3. Stock des Vorderhauses mit 4 Zimmern, Küche, Mansarde, Speicherkammer und Keller auf 1. Juni oder später zu vermieten. Zu erfragen daselbst.

\*5.5. Schützenstraße 28 ist wegen Verletzung in einem ruhigen Hause eine schöne Wohnung im 2. Stock, bestehend aus 5 Zimmern, Balkon, Küche, 2 Mansarden und 2 Kellern, auf 1. April zu vermieten. Näheres im 3. Stock.

\*3.3. Stefanienstraße 39 ist der 2. Stock, bestehend aus 4 Zimmern, Küche, Keller, 2 geraden Mansarden, Balkon und Veranda auf 1. Juli zu vermieten. Näheres im 3. Stock, von 11 Uhr ab.

\* Steinstraße 1a ist im Hinterhaus im 2. Stock eine Wohnung von 2 kleinen Zimmern, Küche und Keller sofort oder auf 1. April zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stock.

— Ecke Goethe- und Uhlstraße 21 sind im 2. Stock 4 schöne Zimmer, 1 Mansarde und Zugehör auf 1. April zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

\*2.1. Eine Wohnung von 1 Zimmer, Küche und Keller ist an kleine Familie sofort zu vermieten; auch könnte eine Frau Arbeit finden. Näheres Uhlstraße 29, 3. Stock.

**Per sofort**

oder auf 1. April ist eine schöne, helle Wohnung von 5-6 Zimmern zu vermieten. Näheres Herrenstraße 22, 3. Stock rechts.

**Durlacher Allee 65,**

in schöner, freier Lage, ist per sofort oder später eine hübsche Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde preiswert zu vermieten. Zu erfragen daselbst im 4. Stock oder Kronenstr. 33. 3.1.

**Zu vermieten auf 1. April:**

im 3. Stock eine Wohnung von 4 Zimmern mit Balkon, 1 Badezimmer, 1 Wasserloset, Koch- und Leuchtgas, 1 Küche, 1 Keller und Mansarde;

im 5. Stock, eine schöne, vollständig neu hergerichtete 3 Zimmerwohnung unter Glasabschluss mit Zubehör, Preis 260 M

Näheres beim Hauseigentümer Karl-Wilhelmstraße 30, parterre rechts, von 9-6 Uhr werktäglich, Sonntags nicht.

**Sofort beziehbar:**

Rudolfstraße 22 Wohnung von 3 großen Zimmern und Küche im 4. Stock und Wohnung von 2 großen Zimmern und Küche im 5. Stock. Näheres im 4. Stock rechts. 2.1.

**Mühlburg.**

2.1. Rheinstraße 36 a ist eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Koch- und Leuchtgas sowie eine Mansardenwohnung auf 1. April zu vermieten.

**Laden zu vermieten.**

Kaiserstraße 40, neben dem Elefanten, ist ein schöner, geräumiger Laden mit breiten Schaufenstern mit oder ohne hieraufstehender Wohnung per 1. April oder später preiswert zu vermieten. Näheres daselbst, 1 Treppe hoch.

**2 Läden**

mit schönen, anstehenden Räumen, die sich auch für Engros-Geschäfte oder Wohnungen eignen, sind billig zu vermieten. Näheres bei Ludwig Weill, Friedrichsplatz 11. 4.1.

**Wohnungs-Gesuch.**

\*2.1. Eine helle Parterre-Wohnung von 4-5 Zimmern sowie eine größere helle Werkstätte in der Nähe des Ludwigs- oder Marktplatzes auf 1. Juli zu mieten gesucht. Offerten mit Preisangabe bittet man unter Nr. 2382 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

\* Eine schöne Wohnung von 4 Zimmern und Zubehör wird auf 1. Juli gesucht (Lage vom Durlacher bis zum Zirkel). Offerten mit Preisangabe unter Nr. 2369 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Eine 3 bis 4 Zimmerwohnung mit Zubehör per April gesucht. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 2373 sind im Kontor des Tagblattes abzugeben.

\* Wohnung gesucht auf 1. Juli von 3 Zimmern oder 2 großen Zimmern und Mansarde mit Zubehör, möglichst im Zentrum der Stadt oder in der Nähe des Bahnhofes. Offerten unter Nr. 2388 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Freundliche Wohnung**

von 2-3 Zimmern, Küche etc. per sofort oder auf 1. April zu mieten gesucht. Gest. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 2380 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 2.1.

**Zimmer zu vermieten.**

\*2.1. Rüppurrerstraße 56, in schöner Lage, ist ein gut möbliertes Parterre-Zimmer sofort oder auf 1. April zu vermieten.

\*2.1. Auf 1. April sind zwei gut möblierte kleinere Zimmer an einen Herrn oder eine Dame zu vermieten: Sofienstraße 43, 2. Stock.

\* Erbprinzenstraße 3 ist im 4. Stock links ein großes, helles Zimmer auf sofort oder 1. April billig zu vermieten.

\*2.1. Amalienstraße 46, Hinterhaus, parterre, ist ein Zimmer mit 2 Betten sofort zu vermieten. Näheres daselbst.

\* Werderstraße 55 im 3. Stock sind zwei ineinandergehende, schön möblierte Zimmer zus. oder getrennt sofort oder auf 1. April billig zu vermieten.

**Sofienstraße 43,**

parterre, ist ein hübsch möbliertes, auf die Straße gehendes Zimmer sofort zu vermieten.

**\*3.1. Möblierte Zimmer,**

1 Schlaf- und Wohnzimmer, ohne Nachbarschaft, gut möbliert, sind an einen Herrn per 1. April zu vermieten. Zu erfragen Amalienstraße 59, parterre.

**Atelier,**

großes, zweienstriges, für 25 M monatlich auf 1. April oder später zu vermieten. Näheres Gartenstraße 56, 4. Stock. 3.1.

**Stallung**

für 3 Pferde, großer Platz, sowie eine kleine Werkstätte, auch als verschließbarer Aufbewahrungsraum geeignet, bei der Etlingerstraße zu vermieten. Näheres Augustastr. 8 im 2. Stock. \*

**Gut möbliertes Zimmer**

mit eigenem Eingang auf 1. April gesucht. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 2391 an das Kontor des Tagblattes erbeten. \*

**Wohn- und Schlafzimmer,**

sehr gut möbliert, für vorl. 6 Monate gesucht von auswärtigen selbständ. Herrn. **Bedingung:** Parterre oder 1. Stock. Ein Frontzimmer mit 2 oder Doppelfenster, nieberes, innen 2 Meter langes Bett. Nur gute Lage. **Erwünscht:** nicht zu weit vom Bahnhof, wenig Vis-à-vis.

Geschlossene Offerten mit Preisangabe erbeten. Adresse im Kontor des Tagblattes zu erfragen oder Offerten schriftlich unter Nr. 2378 an daselbst zu übersenden. \*3.1.

**3000-4000 Mark**

auf Nachhypothek zu 6% auf ein Herrschaftshaus in seiner Lage hier, innerhalb 90% der Schätzung, gesucht. Offerten unter Nr. 2377 an das Kontor des Tagblattes erbeten. \*

**Dienst-Anträge.**

\* Ein ehrliches, fleißiges Mädchen, welches kochen kann, findet gute Stelle. Lohn 50-60 M vierteljährlich. Näheres Karlstraße 58 im Laden.

— Ein junges Mädchen vom Lande wird für häusliche Arbeiten sofort oder auf 1. April gesucht. Näheres Kaiserstraße 30, 2. Stock.

— Ein tüchtiges Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und sich den häuslichen Arbeiten willig unterzieht, findet auf 1. April Stelle: Amalienstraße 27 im Bäderladen.

Eine perfekte Köchin, die gute Zeugnisse besitzt, bei hohem Lohn wegen Verheiratung der jetzigen Köchin auf 1. April gesucht: Zahnstraße 12.

\* Ein braves, fleißiges Mädchen, welches etwas kochen kann und sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, wird auf 1. April zu kleiner Familie gesucht: Bürgerstraße 6, 2. Stock.

\* Ein solides Mädchen, das einfach bürgerlich kochen kann und alle Hausarbeit übernimmt, findet auf 1. April bei einzelner Dame gute Stelle. Näheres Leopoldstraße 32, 3. Stock.

\*2.1. Ein besseres Mädchen, welches in Küche- und Hausarbeiten gut erfahren ist, wird sofort oder auf 1. April zu einer Familie von 2 Personen gesucht. Näheres Zirkel 35, 3. Stock, bis 4 Uhr nachmittags.

\* Ein braves Mädchen, mit guten Zeugnissen versehen, welches bürgerl. kochen kann und sich allen häusl. Arbeiten willig unterzieht, wird zu einer ff. Familie per 1. April gesucht. Näheres Jähringerstraße 90, 2. Stock.



### Kleidermacherinnen \*

werden gesucht: Marienstraße 74 III rechts.

### Mädchen-Gesuch.

\*2. Ein tüchtiges Mädchen für sofort gesucht: Sirtel 25 a, 3. Stock.

### Mädchen-Gesuch.

Ein schulentlassenes Mädchen als Beihilfe im Laden gesucht: Werderplatz 35 im Laden.

**Ein besseres Kindermädchen** wird zu einem zweijährigen Kinde auf 1. April nach auswärts gesucht; dasselbe muß die Wäsche des Kindes waschen und bügeln können. Näheres Kriegstraße 26, 2 Treppen.

### Krankenpflegerin

nach auswärts sofort gesucht. Zu erfragen Waldstraße 6, 4. Stock.

### Köchin—Zimmermädchen.

Ein tüchtiges Mädchen für Küche und Hausarbeit, sowie ein Zimmermädchen, welches zu bügeln und nähen versteht, werden per 1. April gesucht: Kaiserstraße 167, 3. Stock.

### Mädchen-Gesuch.

\* Ein ehrliches Mädchen, das einfach bürgerlich kochen, den häuslichen Arbeiten vorstehen kann und in einem Kolonialwarengeschäft mitzuhelfen hat, wird auf 1. April gesucht: Gartenstraße 37, parterre.

### Nach Mannheim

wird auf 1. April ein Mädchen, welches der gut bürgerlichen Küche selbständig vorstehen kann und Hausarbeit übernimmt, zu einer kleinen Familie gesucht. Anfangsgehalt 25 Mk. monatlich. Vorstellung mit Zeugnissen: Stefanienstraße 64, 2. Stock. \*

### Mädchen-Gesuch.

\* Ein braves, fleißiges Mädchen für Küche und Hausarbeit findet auf 1. April gute Stelle. Näheres Jähringerstraße 40, parterre.

### Mädchen-Gesuch.

— Gesucht wird per 1. April ein anständiges, fleißiges Mädchen, welches einfach bürgerlich kochen kann und die Hausarbeit versteht. Angenehme Stelle. Lohn 60—65 Mark. Näheres Leopoldstraße 20, zwei Treppen.

### Sch. Stellen finden: \*

1 Privatmädchen, welches etwas kochen kann und die Hausarbeit mitbesorgt, auf 1. April, 1 Gasthauszimmermädchen, sowie Haus- und Küchenmädchen sofort. Näheres Bureau Schwab, Markgrafenstraße 16, 3. Stock.

### Gesucht wird auf sofort ein zuverlässiges Mädchen als

### Musikhilfe

für die Zeit vom 17. März bis zum 1. April: Karl-Friedrichstraße 19 im zweiten Stock rechts.

### Frau

für häusliche Arbeiten täglich einige Stunden gesucht: Bachstraße 2.

### Modelleur

für Gotik und Barock gesucht. Um Zeugnisse und Angabe der Gehaltsansprüche bittet

Paul Zuckoff, Bildhauer,

\*2.1. Stöpan b. Wertheburg a. S.

### für den Bureaudienst

auf hiesiger General-Agentur (Feuerversicherung) wird ein junger Mann mit flotter Handschrift sofort zu engagieren gesucht. Offerten unter Nr. 2400 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

### Tapezier-Gesuch.

\* Ein junger Tapezier—Polsterer kann sofort eintreten: Kapellenstraße 16. [3] III.

### Nebenverdienst von 100—600 Mk.

Kaufleute, Geschäftsreisende, Agenten, Comptoiristen, Beamte, Lehrer, Rentner und andere Personen, sowie auch Damen, welche ihr Einkommen zu erhöhen wünschen, senden ihre Adresse per Postkarte an

B. Monchau, Dortmund.

### Unentgeltlicher

**Arbeits- u. Wohnungsnachweis,** Karlsruhe, Jähringerstraße 112.

### Stellen finden:

Pferdeknechte, jung. landw. Arbeiter, Melker, Gärtner, Gartenarbeiter, jung. Hafner (Diensteher), Eisenhobler, Schlosser, Rieter, Zusammenbauer, Verzeichner, Richter, Fräser, Locher, Bohrer, jung. Metallschleifer, Metallformer, jung. Schmiede, Bau- und Herdgeschlosser, verh. Heizer und Maschinist, Fahrrad-Mechaniker, Wagner für alles und auf Automobile, Rad- und Kasten, jung. Buchbinder, Sattler und Tapeziere, Zimmertapeziere, tücht. Bau- und Möbelschreiner, Stuhlmacher, jung. Korbflechter, Bürsten- u. Pinselmacher, junger Holzträger, jung. Küfer, Holzdreher, jung. tücht. Schneider auf Woche, für alle Arbeiten, Schuhmacher für alles, auf Woche, Friseur, Glaser, Rahmenmacher, Maler u. Anstreicher, tücht. Schieferbeder, gut bewandert im Blichableitersach, jung. Hausburschen, Fuhrleute.

### Lehrstellen

finden mehrere Berufsarten.

### Weibliches Dienstpersonal:

Mädchen für alle häuslichen Arbeiten, Haus- und Küchenmädchen, Köchinnen.

### Stelle-Gesuch.

Ein Fräulein sucht per 1. Mai Anfangsstelle in einem Laden oder Kontor, hier oder auswärts. Offerten unter Nr. 2376 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

### Seide- und Modewaren.

3.1. Solid. Fräul., 21 Jahre alt, branchefund., mit 1a Zeugn., seit 4 Jahr. in feim. Geschäft ungenügend. tätig, sucht p. 1. Mai dauernde Stelle in besser. Hause als

### Verkäuferin.

Gefl. Offerten unter M. P. 7994 an Rudolf Mosse, München.

### Ein Mädchen,

das in allen Zweigen der Haushaltung erfahren ist, schneiden, weihnähen und bügeln kann, sucht per 1. April Stellung als besseres Zimmermädchen oder Jungfer. Adresse: Rosa Mas, Bruchsal, Kaiserstraße 19.

### Gebildetes Fräulein

sucht für sofort oder 1. April Stelle für nachmittags zu Kindern, auch zur Stütze für eine ältere Dame oder einen Herrn. Offerten unter Nr. 2379 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

### Stelle-Gesuch.

\* Ein zuverlässiges, fleißiges Mädchen, das einer guten bürgerlichen Küche selbständig vorstehen kann und Hausarbeit mit übernimmt, sucht auf 1. April eine gute dauernde Stelle. Zu erfragen Stabelstraße 8.

### Gepriüfte Krankenpflegerin

sucht wegen Todesfall anderweitige Stellung bei einer Dame oder einem Herrn zur Pflege und Gesellschaft auf 1. April oder später. Zu erfragen Schützenstraße 78, erster Stock rechts. \*2.1.

### Central-Placierungs-Bureau,

P. M. Franke,

Freiburg i. B. Telephon 910.

**Stelle sucht** ig. tüchtiges Mädchen, mit guten Zeugnissen, das kochen kann und sich den Hausarbeiten unterzieht.

**Stellen finden:** Hotels- u. Rest.-Köchinnen, Köchinnen, Bei- u. Kaffee-Köchinnen, Kochvolontär, gelernt. Konditor, Hotel-, Zimmer- und Serviermädchen, Haushälterin f. Hotel, tüchtige Buffetfräulein, ig. flotte Kellnerinnen, Dienstmädchen jeder Art, ig. Hausburschen u. Bild und Zeugnisse einsenden.

### Achtung!

Welche Fabrik würde einem jungen Mann eine Stelle als Hilfsheizer einräumen, auch nach Außerhalb. Etwas Vorkenntnisse und gute Zeugnisse über bisherige Tätigkeit vorhanden. Offerten unter Nr. 2392 an das Kontor des Tagblattes erbeten. \*2.1.

### Junger energ. Mann,

verh., sucht Stellung als Hausdiener, Geschäftsbdiener, eventuell auch zu Pferden. Näheres im Kontor des Tagblattes.

### Beschäftigungs-Gesuch.

Eine reinliche, ehrliche Frau sucht Beschäftigung im Putzen, auch Läden reinigen. Zu erfragen Durlacherstraße 19, Hinterhaus, 2. Stock. Ebenfalls selbst sucht ein Mädchen Stelle zum Servieren in einem ordentlichen Lokal. \*2.1.

### Bei Konfirmationen

empfehle mich zum Ausstoichen, sowie für Dinners, Soupers, schon von 5 Mk. an. K. Leonhardt, Hauptstraße 12, Durlach. \*2.1.

### Tapezierarbeiten.

\* Aufarbeiten von Polstermöbeln, sowie Neuanfertigung unter Garantie bei billigen Preisen, Aufmachen von Vorhängen bei billigster Berechnung. D. Schuster, Tapezier und Dekorateur, Kronenstraße 41.

### Verlaufen

ein Bernhardinerhund, weiß-gelb. Vor Ankauf wird gewarnt. Näheres im Kontor des Tagblattes.

### Haus-Verkauf.

3.1. Nächst der Bernhards-Kirche ist ein gut rentierendes Haus mit Doppelwohnungen, 3 u. 3 Zimmer im Stock, große Werkstätte, Garten, 700 qm Bodenfläche, preiswert zu verkaufen. Selbstkäufer wollen ihre Adressen unter Nr. 2383 im Kontor des Tagblattes niederlegen.

### Haus-Verkauf.

\* In der Schützenstraße, nächst der Wilhelmstraße, ist ein 3 stöckiges Wohnhaus mit Seitenbau, großem Hof und Garten wegzugshalber zu verkaufen. Reaktanten wollen ihre Offerten im Kontor des Tagblattes unter Nr. 2387 abgeben.

### Haus-Verkauf.

Das Haus Kreuzstraße 16 mit sehr großer und schönen Räumen, für einen Arzt oder Rechtsanwalt geeignet gelegen, ist dem Verkauf ausgefeht und sind die Bedingungen beim Eigentümer Akademiestraße 35 zu erfragen.

### Einzelwohnhaus.

— In einem projektierten Gruppenbau im Westen, bestehend aus drei Einzelwohnhäusern, resp. Villen, wird ein dritter Käufer für das in der Mitte liegende Grundstück gesucht. Nähere Auskunft erteilt Architekt Deines, Weinbrennerstraße 2.

### Verkauf

eines Bahnhofsrestaurants mit Hotel, Straße Karlsruhe—Dnenburg, gutes Geschäft, Münchener und Babilische Biere, sehr viel Wein und Essen, von Fremden gut besucht, auch Stammkundschaft. Sichere Existenz für einen tüchtigen Koch, welcher bar 15000 Mk. Anzahlung leisten kann, erhält kostenfreie Details. Offerten unter Nr. 2384 an das Kontor des Tagblattes erbeten. \*

### Tausch.

Herrsch. Haus, sehr rentabel, in schönster, freier, westl. Lage, 4st. d. je 6 Zimmer, Bad u. reiches Zugehör nebst Garten, gegen Bauplatz zu tauschen oder zu verkaufen. Offerten unter Nr. 2374 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

### Zu verkaufen.

Wegen Umzug billig zu verkaufen: 3 Gaslampen, einige Delgemälde. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.



# Baupläne

werden in guter Lage der Süd- und Weststadt gegen bar zu kaufen gesucht. Angebote mit Angabe der Größe und Preis per Quadratmeter unter Nr. 2281 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 2.2.

\*3.1. Ein gebrauchter **Geldschrank** ist zu verkaufen: Kriegstraße 53, 3. Stock. Anzusehen von 3 $\frac{1}{2}$  bis 5 Uhr nachmittags.

\* Ein **Eichenstamm** von 2 $\frac{1}{2}$  ohm, sowie ein ebenso starker **Pappelstamm**, beide beim Felsenkeller liegend, verkauft: Bierbrauer **Hensle** in **Ettlingen**.

## 3.2. Polstergarnitur,

Sofa mit 4 Fauteuils wegen Veränderung billig abgegeben: Leopoldstraße 20 L.

## Möbel,

Betten und Polsterwaren, Tische, Stühle, Spiegel kauft man sehr billig und reell bei größter Auswahl bei

**Gebr. Klein,**

97/99 Durlacherstraße 97/99.

## Besseres kompl. Bett,

auf Wunsch mit schönem Weiszeug, ganz neu und unbenutzt (ff. ein Bettstelle mit hohem Haupte, Eisenbein mit Gold), ist aus gutem Hause abzugeben: Eisenlohrstraße 8. Händler verbeten.

## Umzug wegen

sind 1 kompl. Bett, beinahe neu, 1 Schneidernähmaschine, 1 Waschtisch, 1 Badeofen billig zu verkaufen: Wielandstraße 8, Hinterhaus, parterre.

## Im Auftrage zu verkaufen:

polierte Chiffoniere, Nußbaum, mit Aufsatz, neu, polierter Vertiko, Nußbaum, mit Aufsatz, neu, zum Preise von je 40 Mark, sehr preiswert: Expeditionsgeschäft **D. W. Wundeker**, Hirschstraße 16, parterre.

## Polstermöbel.

3.1. Große Auswahl in Blüsch, Kameltaschen- und Moquette-Garnituren und Divans, alles in nur prima Ausführung zu den niedrigsten Preisen. **Eud. Seiter**, Waldstraße 7.

## 2.1. Ein großer Bücherschrank

ist billig zu verkaufen. Anzusehen von 10-1 Uhr mittags. Näheres Ruppurrerstraße 5, 2. Stock.

## Herb-Verkauf.

\* Ein kleiner, fast noch neuer **Herb** ist preiswert zu verkaufen: Steinstraße 1a, 1. Stock.

## Herde,

mittl., mit Kupfer- u. groß. m. Emailleblech, schöne dauerhafte Qualität sind billig zu verkaufen. **M. Oberhard**, Schlosserei, Kaiserstraße 225. Das Reparieren und Neuherrichten von Herden sowie Schlosserarbeiten aller Arten sachgemäß und billig.

## Verschiedener alter Hausrat

ist billig zu verkaufen: Amalienstraße 17, 4. Stock.

## Kinderwagen,

elegant, gut erhalten, abzugeben: **Karl-Wilhelmstraße 66**, 3. Stock. 2.1.

## Gaslüster zu verkaufen.

Ein beinahe neuer, fünfarmiger Gaslüster ist zu verkaufen. Näheres Dorfstraße 5.

## Belegenheitskauf.

\*2.1. Wenig gebrauchte **Goerz Anschütz Kamera**, 9x12 cm, mit Zubehör zu verkaufen. Näheres durch das Kontor des Tagblattes.

## Zu verkaufen.

\* Ein noch fast neuer schwarzer **Gehrock** und **Weste**, für größere starke Figur passend, sowie zwei **Sommerpaletots** sind preiswert zu verkaufen: Kriegstraße 8, 4. Stock links.

\* **Badewannen, Schankelwannen, Sitzbadewannen, Kinderbade- und Abwaschwannen, Badesöfen, ganze Badeeinrichtungen** billigst bei **Karl Reinhold**, Akademiestr. 16.

## Junger Spizer,

kurzhaarig, wird billig abgegeben. Näheres Kaiserstraße 225, 3. Stock bei **Kederer**.

## \* Schöne Saatkartoffeln

zu verkaufen: Ruppurrerstraße 56, 1. Stock.

## Gesucht

werden eine **Ladentheke**, circa 1 m bis 1,50 m Länge, ferner ein **Ladenschrank**. Offerten unter Nr. 2375 an das Kontor des Tagblattes erbeten. \*

## \*3.1. Reitpferd

für schweres Gewicht (80-90 Kilo), schweißstark, für täglich 3 Vormittagsstunden für mehrere Monate zu mieten gesucht. Adresse im Kontor des Tagblattes zu erfragen. Offerten können auch unter Nr. 2381 an dasselbe eingereicht werden.

## Christoflebestecke,

Löffel und Gabeln, ca. 3-4 Duzend, werden zu kaufen gesucht. Offerten wolle man unter Nr. 2393 im Kontor des Tagblattes niederlegen. \*

## Kisten,

leere, in gutem Zustande, kauft fortwährend

**Aug. Bösch Nachfolger,**  
Kaiserstraße 115.

2.1.

## \* Ein Lawn-tennis-Platz

wird für 2-3 Tage zu mieten gesucht; Mittwoch, Samstag und Sonntag bevorzugt. Offerten unter Nr. 2371 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

\*2.2. Anteil an einem

## Tennisplatz

für einige Nachmittage gesucht: Amalienstraße 25a, 2. Stock.

## Musikunterricht

(Klavier, Violine und Theorie) erteilt ein konservatorisch gebildeter Lehrer. Derselbe erteilt auch **Nachhilfeunterricht** in Elementarfächern. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

## Wein

## gebraunter Perlkaffee,

fein und kräftig im Geschmack, per Pfd. 90 % ist konkurrenzlos.

Bitte probieren!

**Fritz Leppert,**  
Amalienstr. 14.

## Feinste Holländ.

## Schellfische,

heute abend frisch eintreffend,  
bei

**Gerhard Laspe,**  
Kaiserstraße 56.

## Prima holl. Schellfische,

jeden Donnerstag eintreffend,  
täglich

## frisch gewäss. Stockfische

empfehlen

**D. Schneckenburger,**  
Karlstraße 78.

## Ia Tafelmarmelade

bekannt vorzügliche Qualität, 10 Pfd.-Eimer M 2,-, 25 Pfd.-Eimer M 4.75,

## Ia Preiselbeeren,

10 Pfd.-Eimer M 3.30, 30 Pfd.-Eimer M 9.60,

## Pflaumen

in Essig und Zucker per Pfd. 40 %, bei 28 Pfd.-Eimer per Pfd. 35 %,

## Essig- und Salzgurken,

lose, billigst, besonders für **Wiederverkäufer** bei **Fritz Leppert,**  
Amalienstr. 14.

## Oskar Gorenflo, Hoflieferant,

Durlach, Telephon 69,

empfiehlt in hochprima Ware:

## Fasanhahnen, Fasanhennen,

## Rebhühner,

Gaselhühner, Schneehühner, Birkwild,

## Rehe,

Frischling, Hirsch, Rentier,

Rüden und Keulen.

Alle Sorten lebende und lebendfrische

## Fluß- und Seefische.

## Franzöf. und italien. Geflügel.

## Konserven.

2.1.

Größte Leistungsfähigkeit. — Preisliste zu Diensten. Der Wildverkauf ist in Baden auch während der Schonzeit erlaubt.

## Frisch eingetroffen:

**Bismarckheringe** . . . . 4 Liter-Dose M 1.90  
**Rollmöpfe** . . . . . 4 " " M 1.90  
**Russ. Sardinen** . . . . 4 $\frac{1}{2}$  Kilo-Faß M 1.60  
empfehlen

**Fritz Leppert,**  
Amalienstr. 14.

## Schnittbohnen,

Ia Qualität, 2 Pfund-Dose, reelle, stramme Packung, nur 36 Pfg., bei Mehrabnahme billiger empfiehlt

**Gerhard Laspe,**  
5.5. Kaiserstraße 56.

## Sauerkraut,

selbsteingeschmittenes Silber, empfehle per Pfund 8 %, bei 5 Pfund per Pfd. 7 %, per Zentner M 5.-

**Fritz Leppert,**  
Amalienstr. 14.

## Freiburger Lose.

Ziehung 23. bis 26. März 1904.

Hauptgewinn 100 000 Mk.

bar ohne Abzug.

Lose à Mk. 3.30 (Porto und Liste 20 Pfg.)


versendet

**L. F. Ohnacker**, Lotteriebant, G. m. b. H.,

11.6. Darmstadt.

[4] III.




**Großherzogliches Hoftheater zu Karlsruhe.**

Donnerstag, den 17. März 1904.

44. Abonnements-Vorstellung der Abteil. A  
(rote Abonnementskarten).**Zar und Zimmermann.**

Komische Oper in 3 Akten.  
Text und Musik von A. Lortzing.  
Musikalische Leitung: Eduard Falck.  
Szenische Leitung: Mathias Schön.

**Personen:**

Peter der Erste, Zar von Rußland, unter dem Na- men Peter Michaelow, als Zimmergefelle . . .	Max Büttner.
Peter Iwanow, ein junger Ruße, Zimmergefelle . . .	Hans Bussard.
Van Bett, Bürgermeister von Saardam . . .	*)
Marie, seine Nichte . . .	K. Warmeresperger.
General Lesort, russischer Gesandter . . .	August Haag.
Lord Synbham, englischer Gesandter . . .	Hans Keller.
Marquis von Chateaufauf, französischer Gesandter . . .	Max Pauli.
Witwe Brown, Zimmer- meisterin . . .	Christine Friedlein.
Ein Offizier . . .	Hermann Benedict.
Ein Ratsdiener . . .	Josef Sanders.

Zimmerleute, Magistratspersonen.  
Einwohner von Saardam.  
Holländische Offiziere und Matrosen.

Die Handlung ist in Saardam im Jahre 1698.

Im 3. Akte: **Holzschuhstanz**, arrangiert von  
Paula Allegri-Bayz, getanzt von Luise  
Kling, Richard Allegri und dem Balletkorps.\*) Van Bett: **Hans Erwin** vom Stadt-  
theater in Riga, als Gast.

Die große Pause findet nach dem 2. Akte statt.

Textbücher sind an der Vorverkaufsstelle,  
sowie an der Tages- und Abendkasse zu haben.Anfang: 7 Uhr. Ende: gegen 10 Uhr.  
Kasse-Eröffnung:  $\frac{1}{2}$  7 Uhr.

Der freie Eintritt ist für heute aufgehoben.

**Mittel-Preise.****Großherzogliches Hoftheater.**Freitag, den 18. März. 44. Abonnements-  
Vorstellung der Abteilung B (gelbe Abonne-  
mentskarten), Große Preise. **Samson und  
Dalila**. Oper in 3 Akten von Ferdinand  
Lemaire. Deutsch von Richard Pohl. Musik  
von C. Saint-Saëns. Anfang 7 Uhr. Ende  
 $\frac{1}{2}$  10 Uhr.Samstag, den 19. März. 44. Abonnements-  
Vorstellung der Abteilung C (graue Abonne-  
mentskarten), Mittel-Preise. Zum erstenmal:  
**Teffa**. Tragödie in 5 Akten von Wilhelm  
Weigand (Uraufführung). Anfang 7 Uhr.  
Ende gegen 10 Uhr.Sonntag, den 20. März. 45. Abonnements-  
Vorstellung der Abteilung B (gelbe Abonne-  
mentskarten), Große Preise. **Carmen**.  
Große Oper in 4 Akten von G. Meilhac und  
J. Halévy. Musik von Georges Bizet. An-  
fang  $\frac{1}{2}$  7 Uhr. Ende nach  $\frac{1}{2}$  10 Uhr.

[5] III.

**Festhalle.**

Sonntag, den 20. März, nachmittags 4 Uhr,

**Komponisten-Konzert**

unter Leitung unserer heimischen Künstler  
und unter freundlicher Mitwirkung des Violoncellisten  
Herrn **Willy Pohl** vom Hof- und Nationaltheater  
in Mannheim. 21.

**Orchester: Kapelle des Leib-Grenadier-Regiments.****Programm.**

1. Straßburger Fest-Ouverture . . . . . Alfred Lorenz.
2. Polonaise für Violine . . . . . Ernst Spies.
3. Fackeltanz aus dem Tanzmärchen „Prinz Ador“ . . . . . Cornelius Rüßner.
4. Glühwürmchen-Idyll a. d. Operette Lysistrata . . . . . Paul Linke.
5. Drei-Kaiser-Marsch . . . . . Andreas Mohr.
6. Ballet-Ouverture . . . . .
7. Menuett a. d. Sinfonie D-dur . . . . . Emil Christmann.
8. Carmen-Fantasie . . . . . Bizet-Hollmann.  
(Cello-Solo Herr W. Pohl.)
9. Im wunderschönen Monat Mai (Walzer) . . . . . Willy Pohl.
10. Erinnerung an Warschau (Mazurka) . . . . . Eduard Ruscheweyh.
11. Abschied vom Schwarzwald  
Oberländer mit Männerchor, Zithersolo und Echo.  
(Einlage: „Rein Badnerland“ von Fünfgelt.)
12. Aus vergangenen Zeiten (Historische Albumblätter) . . . . .

Eintritt: { Abonnenten . . . . . 20 Pf.  
Nichtabonnenten . . . . . 60 "**Programm 10 Pf.**Die Musikabonnementskarten haben Gültigkeit.  
Die Eintrittskarten berechtigen nur zum einmaligen Eintritt.**Festhalle.**

Sonntag, den 20. März 1904

**Ausschank von ff. Moninger  
Doppel-Bock,**

Spezial-Gebräu aus Salvator-Malz,

wozu höflichst einladet

**Emil Wagner,**  
Restaurateur.

21.



Normale Kinderfüße.



# Albert Heil,

Nachfolger Großkopf's, Hoflieferant, Herrenstraße 29.

## Maßgeschäft feiner Schuhwaren.

### Orthopädische Beschuhungen.

Erwachsene Füße bei Tragen beengenden Schuhwerks.



NB. Mache höfl. aufmerksam, daß meine seit einem Jahre mit größtem Erfolge eingeführten **Reformschuhwaren** bezüglich Eleganz und Paßform weitgehendsten Anklang gefunden haben, und kann ich solche zur Wiederherstellung von Fußschäden nur empfehlen.

Vom **1. April** ab befindet sich mein Geschäft **Erbsprinzenstr. 12** (bisherige Räume der Konditorei Louis Desterle).

Karlsruhe, den 15. März.

Im Monat Februar 1904 gelangten beim Genossenschaftsvorstand der Badischen landwirtschaftlichen Berufsgenossenschaft 475 Unfälle zur Anzeige, wovon 376 auf die Landwirtschaft und die mitverschickten Nebenbetriebe, 99 auf die Forstwirtschaft entfallen. Erstmals entschädigt wurden 264 Fälle und an Jahresrenten hierfür 26 820 M. zur Zahlung angewiesen. In 10 Fällen wurden auf später festzusetzende Renten Vorzuschüsse im Gesamtbetrage von 471 M. 45 Pf. geleistet. Unter den entschädigten 264 Fällen sind 14 Fälle mit tödlichem Ausgang und wurden an die Hinterbliebenen Sterbegelder im Gesamtbetrage von 700 M. bezahlt, während an 7 Witwen und 10 Kinder Jahresrenten von zusammen 683 M. 80 Pf. resp. 800 M. 40 Pf. zur Zahlung angewiesen wurden.

Im gesamten waren zu Anfang Februar 1904 = 16 222 Personen im Rentengenuß; davon schieben im Laufe des Monats Februar 1904 durch Einstellung der Renten 57 und durch Tod 68 aus. Unter Berücksichtigung des obigen Zugangs bezogen hierauf am 1. März 1904 = 16 361 Personen Renten im gesamten Jahresbetrag von rund 1 272 000 M. Die Zahl der Fälle, in welchen im Laufe des Monats Februar 1904 Entschädigungen abgelehnt wurden, betrug 131; in 168 Fällen mußten Änderungen im Rentenbezug vorgenommen werden.

(Karlsru. Sta.)

**Polizeibericht.**

Karlsruhe, 16. März.

In den Nächten zum 9. und 10. d. M. wurden in der Kaiserstraße mehrere Schaufenster verkrast und dadurch den Besitzern bedeutender Schaden zugefügt. — Am 13. d. M. kam einer Frau in einem hiesigen Warenhaus ihr Portemonnaie mit 35 M. abhanden.

Gestern vormittag 10 1/2 Uhr wurde in dem Weiber neben dem Wirtschaftsgarten der Appenmühle die Leiche eines seit 4 Wochen vermißten hiesigen Wirts gelandet. Derselbe war an Gehirnweichung erkrankt und hat wahrscheinlich in einem Anfall geistiger Störung die Tat begangen.

Beim Anfahren auf dem Droschkenhalteplatz am Kaiserplatz stürzte gestern mittag ein in der Stefaniensstraße wohnhafter Droschkenhalter derart unglücklich vom Bod, daß er bewußtlos liegen blieb. Er wurde nach seiner Wohnung verbracht, wo der herbeigekommene Arzt eine Gehirnerschütterung feststellte.

**Finnländer 10 Fl.-Loose von 1868.**

71. Serienzählung am 1. Februar. Gewinnziehung am 2. Mai 1904.

Ser.	18	28	46	60	106	206	217	370	719	738
	1024	1127	1228	1316	1352	1545	1573	1640	1665	1698
	1710	1712	1814	1879	1887	1936	1953	1978	2031	2063
	2077	2117	2239	2479	2514	2521	2553	2565	2641	2679
	2848	2880	3012	3103	3141	3340	3463	3481	3647	3727
	3766	3899	3923	3990	4038	4039	4228	4427	4473	4504
	4509	4515	4531	4578	4625	4752	4786	4808	4837	4896
	4930	5070	5143	5223	5236	5247	5276	5347	5582	5706
	5707	5762	6057	6133	6261	6290	6348	6391	6501	6518
	6541	6856	6878	6898	6953	7000	7007	7048	7114	7133
	7258	7445	7459	7518	7521	7559	7581	7594	7742	7946
	8016	8050	8090	8108	8384	8549	8610	8648	8744	8799
	8816	8831	8842	8843	8852	8863	8935	9167	9189	9216
	9318	9381	9471	9607	9662	9663	9726	9732	9793	9904
	9906	9987	10060	10127	10128	10165	10222	10257	10342	10414
	10502	10517	10573	10663	10740	10756	10816	10817	10853	10882
	10947	10957	10962	11127	11199	11318	11346	11442	11476	11549
	11679	11700								

**Mugsburger 7 fl.-Loose von 1864.**

79. Serienzählung am 1. Februar. Gewinnziehung am 1. März 1904.

Ser.	217	239	479	639	700	714	730	865	975	978
	1183	1244	1326	1478	1482	1573	1616	1901	1954	2017

**Hamburgische 3 % 50 Fl.-Loose von 1866.**

38. Serienzählung am 1. Februar. Auszahlung am 1. März 1904.

Ser.	29	128	137	181	249	401	476	566	638	639
	697	802	866	869	931	1005	1078	1212	1452	1462
	1481	1493	1543	1587	1612	1684	1693	1696	1782	1786
	1844	1859	1921	1951	2010	2024	2050	2213	2221	2256
	2302	2500	2537	2700	2737	2816	2874	2918	2937	2984
	3000	3063	3146	3179	3205	3333	3354	3496	3505	3528
	3561	3657	3696	3726	3928	3939				

Ser. 29 Nr. 6 Flr. 400, S. 638 Nr. 5 Flr. 400, S. 869 Nr. 2 Flr. 35000, Nr. 5 Flr. 400, S. 1005 Nr. 24 Flr. 200, S. 1587 Nr. 23 Flr. 500, S. 1782 Nr. 23 Flr. 1000, S. 1786 Nr. 6 Flr. 200, S. 1921 Nr. 8 Flr. 500, Nr. 23 Flr. 2000, S. 1951 Nr. 24 Flr. 5000, S. 2050 Nr. 11 Flr. 400, Nr. 16 Flr. 200, S. 2302 Nr. 18 Flr. 400, S. 2700 Nr. 25 Flr. 200, S. 3000 Nr. 22 Flr. 1000, S. 3205 Nr. 5 Flr. 500, S. 3528 Nr. 25 Flr. 200, S. 3696 Nr. 12 Flr. 1000, Nr. 20 Flr. 500.

Alle übrigen Nummern obiger Serien erhalten je Flr. 58.

**Oesterreichische 5 % 5000 fl.-Loose von 1860.**

88. Serienzählung am 1. Februar. Gewinnziehung am 2. Mai 1904.

Ser.	253	298	353	372	436	475	599	741	746	841
	931	961	1085	1093	1114	1271	1420	1637	1711	1721
	1780	1793	1912	1920	1994	2007	2023	2168	2268	2321
	2563	2571	2582	2644	2705	2724	2759	2811	2859	2873
	2916	2962	3058	3097	3114	3157	3416	3450	3492	3544
	3657	3671	3676	4043	4063	4248	4347	4373	4462	4781
	5104	5105	5108	5135	5166	5168	5200	5226	5230	5232
	5331	5362	5517	5583	5585	5677	5703	5757	5845	5847
	5854	6110	6139	6154	6167	6214	6230	6283	6633	6668
	6921	7055	7060	7076	7112	7214	7228	7268	7341	7363
	7379	7409	7410	7435	7446	7484	7602	7630	7656	7793
	7834	7899	7910	8194	8204	8317	8585	8711	8815	8839
	8991	9018	9176	9249	9278	9451	9473	9571	9581	9639
	9682	9711	9729	9740	9779	9969	9995	10032	10198	10200
	10293	10365	10595	10719	10813	10938	11083	11079	11127	11135
	11244	11423	11460	11500	11552	11599	11643	11646	11730	11831
	11948	12013	12036	12133	12211	12302	12318	12548	12593	12595
	12605	12755	13043	13073	13169	13206	13398	13457	13482	13507
	13557	13561	13588	13668	13781	13966	13980	13985	14023	14068
	14086	14124	14200	14231	14251	14319	14355	14377	14478	14723
	14724	14733	14753	14869	14985	14995	15020	15331	15416	15449
	15468	15491	15582	15603	15667	15836	15845	15907	16055	16085
	16105	16219	16240	16485	16649	16697	16756	16904	16908	17016
	17354	17367	17393	17704	17711	17736	17839	17952	18052	18055
	18089	18238	18315	18449	18496	18625	18860	18902	18949	18991
	19059	19123	19187	19198	19346	19451	19479	19688	19925	19948

**Braunschweiger 20 Fl.-Loose von 1868**

125. Serienzählung am 1. Februar. Gewinnziehung am 31. März 1904.

Ser.	206	344	381	814	843	1661	1765	1945	2102
	2510	2519	3200	3497	4668	4836	5537	5790	5801
	5923	6069	6138	6313	6323	7277	7729	8005	8707

**Cöln-Mindener 3 1/2 % 100 Fl.-Loose von 1870.**

67. Verlosung vom 1. Februar. Auszahlung am 1. April 1904.

Ser.	7	39	44	79	118	184	198	242	392	420	489
	523	565	593	684	686	771	806	985	1030	1136	1168
	1275	1302	1409	1467	1487	1601	1627	1642	1740	1746	1803
	2045	2258	2293	2303	2334	2424	2479	2512	2528	2550	2587
	2673	2761	2767	2854	2864	2905	2938	2947	2997	3014	3036
	3057	3094	3119	3129	3176	3215	3233	3234	3257	3344	3416
	3443	3518	3612	3654	3722	3959	3979				

à 40000 Flr. Nr. 40259, à 4000 Flr. Nr. 9854, à 3000 Flr. Nr. 9163 147312, à 2000 Flr. Nr. 38521 162843, à 1000 Flr. Nr. 102235 197945, à 500 Flr. Nr. 149822, à 200 Flr. Nr. 2186 5873 12053 38503 40274 73342 82079 127493 138344 161606 172123.

Alle übrigen Nummern obiger Serien erhalten je Flr. 110.

**Ostender 100 Frs.-Loose von 1898.**

19. Verlosung am 15. Januar. Auszahlung am 2. November 1904.

Ser.	2247	4021	6979	8450	9116	10068

Ser. 2247 Nr. 2 Frs. 100000, Nr. 4 Frs. 250, Nr. 8 15 24 à Frs. 125, Nr. 25 Frs. 500, Ser. 4021 Nr. 5 17 20 22 à Frs. 125, Nr. 23 Frs. 250, Ser. 6979 Nr. 16 17 23 24 à Frs. 125, Ser. 8450 Nr. 7 21 à Frs. 125, Nr. 25 Frs. 1000, Ser. 9116 Nr. 7 8 20 21 à Frs. 125, Ser. 10068 Nr. 2 18 24 à Frs. 125.

Alle übrigen Nummern obiger Serien erhalten je Frs. 100.

**Rückständige:**

Nrn. aus Ser. 446 60 94 503 18 629 1703 54 2472 3042 598 920 4653 912 5029 227 6197 370 628 748 77 980 7300 16.

**Meininger 7 fl.-Loose von 1870.**

82. Gewinnziehung am 1. Februar. Auszahlung am 1. Mai 1904.

Ser.	5	47	247	418	513	743	746	761	815	837
	854	874	942	966	979	1166	1175	1194	1323	1329
	1497	1518	1715	1769	1852	1860	2197	2260	2366	2420
	2498	2537	2636	3081	3199	3264	3302	3455	3527	3548
	3678	3692	3778	4168	4208	4382	4521	4530	4551	4661
	4716	4747	4876	4914	5168	5217	5273	5383	5450	5692
	5920	6079	6099	6171	6282	6479	6508	6612	6633	6671
	6703	6735	6785	6936	7034	7043	7046	7086	7098	7169
	7170	7392	7503	7678	7789	7978	8055	8075	8129	8173
	8335	8362	8556	8717	8754	8757	9152	9345	9416	9531
	9812	9864	9905	9968						

Ser. 5 Nr. 23 32 40 49 à fl. 20, S. 743 Nr. 1 fl. 50 S. 761 Nr. 33 fl. 20, S. 837 Nr. 47 fl. 20 S. 942 Nr. 3 fl. 20, S. 966 Nr. 12 fl. 20, S. 979 Nr. 22 33 à fl. 20, S. 1323 Nr. 5 fl. 50, S. 2260 Nr. 1 22 à fl. 20, S. 2366 Nr. 32 fl. 50, S. 2420 Nr. 2 fl. 2000, S. 3264 Nr. 17 fl. 50, S. 3455 Nr. 44 fl. 50, S. 3678 Nr. 42 fl. 50, S. 4208 Nr. 49 fl. 50, S. 4382 Nr. 10 fl. 20, S. 4530 Nr. 22 fl. 5000, Nr. 30 fl. 20, S. 4661 Nr. 9 fl. 400, Nr. 10 32 à fl. 20, S. 5217 Nr. 8 fl. 20, S. 5273 Nr. 5 15 à fl. 20, S. 5383 Nr. 7 fl. 20, Nr. 21 fl. 50, S. 5450 Nr. 10 fl. 50, S. 5692 Nr. 40 fl. 50, S. 5920 Nr. 4 fl. 20, S. 6633 Nr. 14 31 à fl. 50, S. 6785 Nr. 50 fl. 20, S. 7034 Nr. 36 fl. 20, S. 7046 Nr. 40 fl. 20, S. 7086 Nr. 27 fl. 400, Nr. 47 fl. 20, S. 7098 Nr. 45 46 à fl. 20, S. 7978 Nr. 18 fl. 20, S. 9349 Nr. 20 fl. 400, S. 9531 Nr. 18 fl. 400, Nr. 31 fl. 50, Nr. 41 fl. 20, S. 9905 Nr. 8 fl. 20, Nr. 33 fl. 50.

Alle übrigen Nummern obiger Serien erhalten je fl. 9.